

Sehr geehrte Damen und Herren,

nach den ersten drei Tagen Ersatzverkehr möchten wir ein Update und eine erste Einschätzung zur Situation geben:

Bis auf wenige ausgefallene Fahrten konnten alle Leistungen erbracht werden. Es gab Unsicherheiten bezüglich der Fahrtrouten, dies konnte wohl ausgeräumt werden.

Der Busverkehr wird durch verschiedene limitierende Faktoren beeinträchtigt. Hierzu gehören parkende PKW, die Engstelle an der Bahnbrücke in Freinsheim, diverse kleinere Engstellen wegen unterschiedlicher Gründe. Diese Details konnten in der Kürze der Zeit nicht geprüft und auch nicht vorbereitet werden. Erwartungsgemäß sind die Fahrzeiten aktuell nicht ausreichend. Hier wird nachgesteuert, ab kommenden Montag, 24.03.2025 tritt ein neuer Fahrplan in Kraft. Dieser ist unter <https://www.rolph.de/sperrung-rb45> im Internet abrufbar.

Auch die anfangs abweichende Haltestellensituation in Wachenheim wurde bereits angepasst. Die Ersatzbusse halten nun in beiden Fahrtrichtungen an der Bushaltestelle „Wachenheim/ Wstr. Oberstnest“.

Dort wo die Kapazitäten nicht ausreichen, werden wir DB Regio auffordern, alle Möglichkeiten zur Kapazitätsausweitung im Busverkehr zu nutzen.

Zur Frage bez. des eingeschränkten Zugverkehrs zwischen Bad Dürkheim und Freinsheim:

Der Zugverkehr zwischen Freinsheim und Bad Dürkheim muss angepasst werden, weil nicht genügend Fahrpersonal zur Verfügung steht. Die morgendlichen Fahrten können mit dem Personal noch abgedeckt werden, mehr Fahrten würden aber mehr Personalbedarf bedeuten. Wir werden dies nochmals mit DB Regio besprechen, zumal die Sperrung ja nun mal jetzt mindestens neuen Monate bestehen soll.

Einen neuen Sachstand bez. der Sanierung, Stand Ausnahmegenehmigung usw. kennen wir nicht.

Der kurzfristig angepasste Zugverkehr zwischen Neustadt/W und Deidesheim funktioniert nach unserer Beobachtung.

Eine Anmerkung zu den beiden Wochenenden des Mandelblütenfestes: Die Züge zwischen Neustadt/W und Deidesheim werden durch die DB Regio in doppelter Kapazität gefahren. Beim ad-hoc eingerichteten Ersatzverkehr sieht es so aus, dass für jeden ausfallenden Zug ein konventioneller Bus fährt. Gelenkbusse sind auf der Route wegen der baulichen Situationen nicht einsetzbar. Eine Erweiterung der Buskapazitäten mittels Einrichtung eines Viertelstundentaktes auf dem Abschnitt Deidesheim – Bad Dürkheim an diesen beiden Wochenenden befindet sich derzeit in der Prüfung. Zwischen Bad Dürkheim und Freinsheim / Grünstadt können die Kapazitäten jedoch nicht verstärkt werden.

Mit frdl. Grüßen

Zweckverband ÖPNV
Rheinland-Pfalz Süd